



SR. K. UND K. APOSTOLISCHEN MAJESTÄT
OBERSTHOFMEISTERAMT.

3328.

An

die k.u.k.General-Direktion der Allerhöchsten Privat -und
Familienfonde.

Das k.u.k.Hofmarschallamt in Ungarn hat die
beiliegende Rechnung der Firma Emil Fischer in Budapest über
von der Kammerbeschiesserin Fräulein Lina Löw für die durchl.
kleinen Hoheiten bestellten Tisch-, Wasch- und Küchengeschirr im
Betrage von 7.448 K 60 h h.a.vorgelegt und um Weisung bezüglich
der Übernahme dieser angekauften Gegenstände gebeten.

Nachdem das Obersthofmeisteramt Seiner Majestät
für diese Bestellung keinerlei Auftrag gegeben hat, wird die
Rechnung mit dem höflichen Ersuchen zur dortigen Verfügung ge-
stellt, auch wegen Übernahme des Geschirres die erforderlichen
Anordnungen treffen zu wollen.

Wien, am 19. April 1918.

Stellm.

$\frac{25}{25}$ 18.

General-Direktion
der Privat- u. Familien-Fonde
Seiner k. Apost. Majestät.

OBERSTHOFMEISTERAMT
Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin
Präs. 28. APR. 1918
Nr. 2171 mit 2 Beilagen.

1430.

4610
1918

Die Zuschrift des Obersthofmeisteramtes Seiner
k. u. k. Apostolischen Majestät vom 19. April 1918 Zähl
3328 nebst der angeschlossenen Rechnung der Firma Emil
F i s c h e r in Budapest wird behufs zuständiger
weiterer Verfügung abgetreten.

Wien, am 26. April 1918.

Für den General-Direktor:

Jamb

Beifügung mitgegeben.

Mit Scheck Nr. 346
vom 9. / 11. 1918
Kontoauszug Nr.
vom / 19

fu

An

das OBERSTHOFMEISTERAMT Ihrer Majestät der Kaiserin

und Königin

in

25
25 18

W i e n .

Obersthofmeisteramt Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin.

Prot.-Nr. 4836 vom 12./X. 1918.

Vernichten im

19 .

Miterledigt:

Verfasser:

Bezugsakten: 2171/18. 4610/18

Genehmigt (Exp.):

} Groß 12/10

Gegenstand: Geschirrankauf für die kleinen Hoheiten für Hofburg
Budapest von der Firma Emil Fischer.

Zur Einsicht:

Note Amt

k.u.k. Burghauptmannschaft

Budapest.

Auf Telegramm v. 11.d.M. beehrt sich
das OHMA. in der Anlage die Rechnung über
das von der Firma Fischer Emil gelieferte
Porzellangeschirr für die dl. Kinder I.I.M.M.
gegen seinerzeitigen gefl. Rückschluss höfl.
zu übermitteln.

Vom

Beischließen: Rechnung der Firma Fischer Emil

Skontro:

Reingeschrieben:

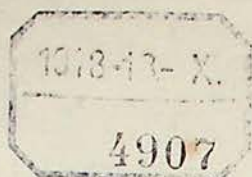
Überprüft:

Abgesendet:

12/8 1918

22
25-18

fch



22/18
25

An

Ein hohes Obersthofmeisteramt Ihrer Majestät der Kaiserin und
Königin

in

Wien.

Die gefertigte k.u.k. Burghauptmannschaft dankt ergebenst für die unter dortiger Zl. 4836/1918 anher gesendete Rechnung der Firma Fischer und wird selbe, nach gepflogener Einsichtnahme, nunmehr wieder hier rückgeschlossen.-

K.u.k. Burghauptmannschaft.-
Budapest, am 14. Oktober 1918.-

Kumm!

Zur Rückzahlung der Rechnung.

18/10. Jahr

Alvin Pösch
k.u.k. Burghauptmann.-

per au
18/10.18.

Gräf
18/10

22
25 18

Die Daten im dienstlichen Auftrag der
mittels Typendruckfertigten Telegramme
1. den Namen des Aufgebenden, 2. die Auf-
gabennummer, 3. die Nummer der Aufgabe
in Bruchform), 4. die Nummer der Aufgabe
und 5. die Stunde und Minute der Aufgabe.



Gattung:

Eingangsnummer: 194

Generaldirektion der
k. k. Privatal- & Familienfonds

Die Telegraphenverwaltung übernimmt
hinsichtlich der ihr zur Beförderung
oder Bestellung übergebenen Telegramme
keine wie immer geartete Verantwortung.



Dienstliche Angaben:

Telegramm

aus

Aufgenommen von 2 auf Lit. Nr. 123

am 1. 191 um 1 Uhr 11 Mitt.

durch: [Signature]

Budapest 10. Nov. Nr. 72 Taxw. 59 (W. Ch.) aufgegeben am 1. 191 um 12 Uhr 50 M. 11 Mittag.

Bittet Originalrechnung der Budapester Firma Eischer Emil
über jüngst fünfzehn gelieferten Porcellan Fischgeschirre, gegen baldige
Rückstellung anzunehmen lassen. Die abgelaufene Summe ist
im Sorten dem Firmennach nicht vollkommen, dem anfragen
was aufgefunden würde im Inventarlisten formel nicht vollkommen
mit den Rechnungsangaben übereinstimmen.

Roth Bregheim.

Gen. Dir. d. Priv. u. Fam. Fonde

11. OKT. 1913

Sr. k. k. Apost. Majestät.

Ann

Opin. Anst. F. M.

~~P. I.~~

$$\frac{25}{25} 18$$

Living: $\frac{2171}{1918}$

W i e n

1.

Für den General-Direktor:

Annals

K. S. K. Hofmarschallamt in Langens

Brooklyn.

8/9 | ^{zufolge} das ^{Buolugert.}
 Es wird wünschenswert
 zu unternehmen mit der ^{Verwaltung} ^{Verwaltung}
 d. H. zu unternehmen. — ^{Verwaltung} ^{Verwaltung}
 Oberhofmeisteramt d. H. v. 454

*) ungeschnitten waren. —
184: fdr n.

at 287 hr

Die Daten im dienstlichen Eingänge der mittels Typendruckapparates ausgefertigten Telegramme bedeuten: 1. den Namen des Aufgabearbeiters, 2. die Aufgabennummer, 3. die Woche (eventuell in Bruchform), 4. den Vortag und 5. die Stunde und Minute der Aufgabe.

Gattung:

Eingangsnummer: 401

Generaldirektion der
All. Fonds
Wien Hofburg

Die Telegraphenverwaltung übernimmt hinsichtlich der ihr zur Beförderung oder Bestellung übergebenen Telegramme keine wie immer geartete Verantwortung.



Dienstliche Angaben:

Telegramm

aus

Aufgenommen von auf Ltg. Nr. 225

25/98 um 11 Uhr 15 Min.

durch:

Budapest Udvar 165 (W 38/37) 25/98 8 35
Taxi. (W 38/37) aufgegeben am 25/98 um 11 Uhr 15 Min. Mittag.

Mit Bezug auf Zinsfrist des Oberst.
hofmeistersamtes L. M. vom 19. April
Z 3328 wird im Mitteilung ersucht
ob im Hinblick auf das Vorhandensein
All. Österreich. Kurzschlussverfahren
jetzt nicht übernommen werden sollte.
Hofmarschallamt.

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

25-9-1-26

Sr.kuk.Av.:tr,iajblät

REF I N^o 1430 ad
θ JUL 1918